

Die Veranstaltung findet in einer Location statt. Es wird davon ausgegangen, dass jede Location jede Art von Event beherbergen kann. Es gibt drei Typen von Events.

SPORT: Keine Stehplätze.
Nur Ränge.

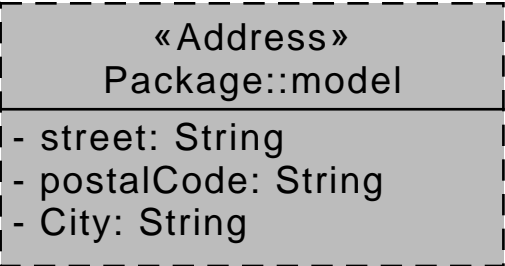
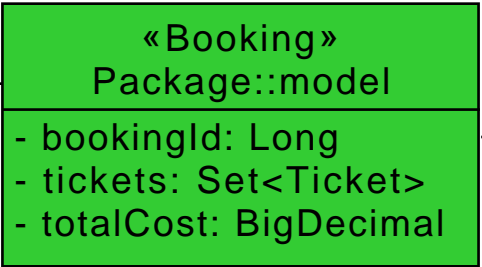
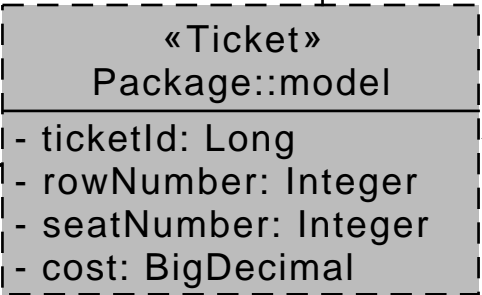
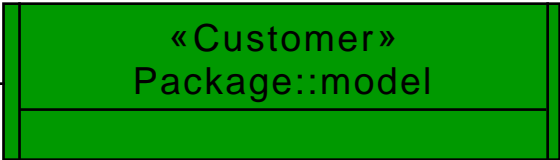
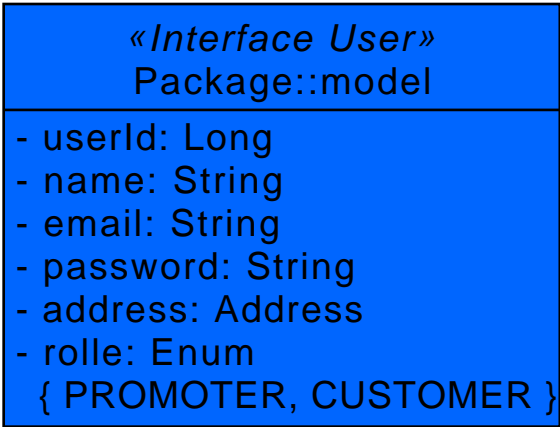
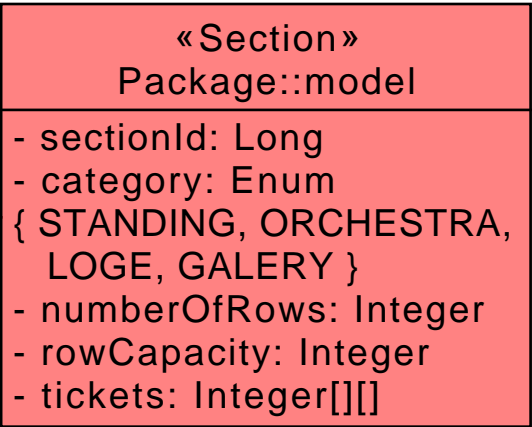
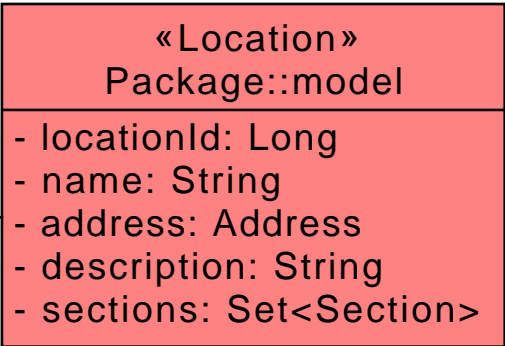
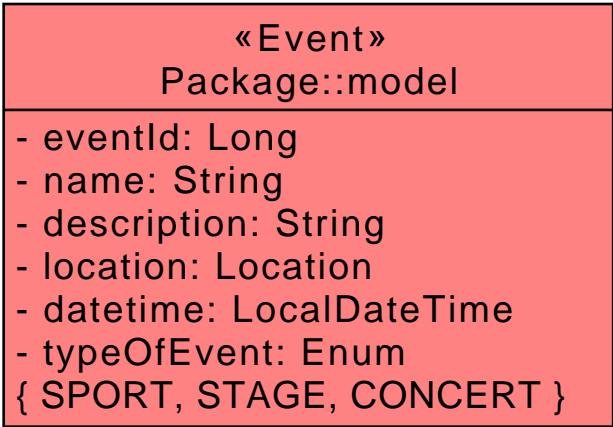
STAGE: Keine Stehplätze.
Ränge und Loge.

CONCERT: Ränge und Stehplätze.

Von der Art der Veranstaltung hängt u. a. die Anzahl der möglichen Tickets ab, als auch deren Kategorien.

Die Location richtet das Event aus. Sie bestimmt außerdem die Verteilung und Art der Sektionen und damit maßgeblich die totale Anzahl an möglichen Ticketverkäufen.

Jede Location ist in viele Blöcke unterteilt. Denkbar sind Plätze im Parkett, der Loge, in den Rängen und bei Konzerten auch Stehplätze. Die Art der verfügbaren Blöcke hängt vom Eventtypen ab.



Die Unterscheidung in Veranstalter und Kunde bringt im Wesentlichen zwei Funktionalitäten mit sich:

(1) Authentifizierung am Portal und damit

(2) Steuerung der Zugriffsrechte auf die unterschiedlichen Anwendungsfälle.

